

# Verbeamtung mit Autoimmunerkrankung

Beitrag von „Jaenny“ vom 21. Januar 2024 14:02

[Zitat von la\\_cucaracha](#)

Hallo in die Runde,

ich wollte mal fragen, ob hier jemand mit einer diagnostizierten Autoimmunerkrankung verbeamtet wurde? (Niedersachsen)

Habe selber gut bammel. Mein Plan war von Anfang an mit offenen Karten zu spielen und entsprechende Berichte von meinen Ärzten mitbringen. Wie waren da so eurer Erfahrungen?

Was für Möglichkeiten gibt es, wenn man abgelehnt wird.

Habe keinen Schwerbehindertenausweis.

Liebe Grüße 😊

Alles anzeigen

Ich weiß nicht genau, wie es in Niedersachsen ist. Ich kann nur von NRW berichten.

Ich hatte eine schwere Erkrankung und habe davon immer noch Probleme. Ich wäre nicht verbeamtet worden, hätte ich nicht den Schwerbehindertenausweis mit GdB 50 erhalten. Die Amtsärztin sagte auch noch zu mir, dass sie sehr froh darüber sei, weil sie somit alles, was mit der Erkrankungen in Verbindung steht (und das war bei mir alles eigentlich, weil ich abgesehen davon, kerngesund bin), nicht beurteilen darf.

Damit ging die Verbeamtung durch.

Meiner Meinung nach hat man mit einem Behindertenausweis auch keinerlei Nachteile...